



Der Bollerwagen der „Arche“ auf dem Spielplatz am Brannenweg.

# „Arche“ übernimmt Spielplatz-Patenschaft

Brannenweg: Aktionstag am 2. Juni

„Dieser Spielplatz ist im letzten Jahr neu gestaltet und erweitert worden, deshalb freut es mich besonders, dass er nun gleich mehrere Paten hat“, erklärt Marc Pattmann, Sozialarbeiter im Kinderbüro der Stadt. „Spielplatzpaten schauen einmal in der Woche auf ‚ihrem Spielplatz‘ nach dem Rechten, erledigen kleine Dinge selber und benachrichtigen uns, wenn es größere Probleme gibt“.

Von diesem Anliegen hat die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde gehört. Da der Spielplatz nur 350 Meter von ihrem Gemeindezentrum „Arche“ entfernt ist, war die Bereitschaft zur Patenschaft schnell da. Stefan Osthoff, Mitglied der Gemeinde: „Ich habe nur mit meiner Unterschrift unter die Patenschaftsurkunde die Verantwortung übernommen, wir machen das gemeinsam als Gemeinde. Unsere Winterspiel-

platzmitarbeiter haben sich spontan dazu entschlossen, im Sommer bei gutem Wetter mittwochs am Nachmittag dort einen Sommerspielplatz anzubieten. Dann ziehen sie mit einem Bollerwagen mit Spielzeug von der Arche zum Spielplatz am Brannenweg.“

Für Samstag, 2. Juni, hat sich die Gemeinde zudem einen Aktionstag vorgenommen. Dann werden viele ehrenamtlichen Helfer beschmierte Stromkästen säubern und neu gestalten, Müll aus Grünflächen einsammeln, im Altenheim mit den Menschen singen und spielen sowie ein Spielplatzfest feiern. Um 13 Uhr beginnt dieses am Brannenweg. Das Spielmobil ist vor Ort, die Gemeinde macht Sport- und Spielangebote und etwas zu Essen und zu Trinken gibt es auch.

Mit dem Erlös soll eine weitere Sitzbank für den Spielplatz finanziert werden.